

Alle Zeit für die Betreuung

FKV Pesch leidet unter Mitgliederrückgang



■ Ulrike Kraus stellte einfache Koordinationsübungen auf der Jahreshauptversammlung des FKV vor. Foto: Brand

Pesch (hub). Bei der Jahreshauptversammlung im evangelischen Gemeindezentrum musste der Vorstand des Familien- und Krankenpflegevereins Pesch (FKV) mitteilen, dass die Mitgliederzahl um etwa vierzig Personen gesunken sei. Die Abgänge seien fast ausschließlich durch das Erlöschen der Mitgliedschaft, durch einen Pflegefall oder den Tod begründet. So

hätte auf Rücklagen zurückgegriffen werden müssen, weshalb der Vorstand eine Mitgliederwerbemaßnahme plante. Es sei überlebenswichtig für den Verein, neue Mitglieder zu akquirieren, so der Vorsitzende Karl-Heinz Holtheuer. Die Pflegearbeit des Vereins basiert auf dem Solidarprinzip: Die gesunden Mitglieder zahlen die Leistungen, die jetzt erbracht werden. Holtheuer versteht nicht, dass Leute ohne Nachfragen Millionen bei Katastrophen spendeten, aber beim FKV direkt die Frage nach dem Nutzen gestellt werde. Der FKV habe den Vorteil, dass er zum Beispiel die Betreuungszeit, die die zu Pflegenden benötigen, nicht mit den Krankenkassen abrechnet. Für die Betreuung sind Familienpflegerinnen und auch drei Jugendliche verantwortlich. Zwei Jugendliche sind im Freien Sozialen Jahr und einer im Bundesfreiwilligendienst. Die Pflegekräfte seien die Aushängeschilder des Vereins, bekräftigte Holtheuer, was mit Beifall von den Anwesenden unterstützt wurde.

Tag & Nacht

- Flughafentransfer
- Vorbestellungen
- Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Kurierfahrten
- Schulfahrten
- Fernfahrten
- Clubreisen
- bis 8 Personen

24h
Köln
54
nix.de

QUALITÄT DIREKT VOM HOCHWÄLDT
REGIONALER ANBAU

SCHUMACHER'S